

Ungewöhnliches Geburtstagsgeschenk für Bürgermeister a. D. Roland Schäfer vom SEB: ein besonderer Gullideckel



Geburtstagsgeschenk für Roland Schäfer vom SEB: ein Gullideckel.

Seinen 72. Geburtstag feierte am Donnerstag Bergkamen ehemaliger Bürgermeister Roland Schäfer. Ein ganz besonderes Präsent übergaben ihm am Morgen auf dem Platz der Partnerstädte Mitarbeiter des Stadtbetriebs Entwässerung: Einen Gullideckel, der seinen Namen trägt, den Daten seiner

Amtzeiten als Stadtdirektor und Bürgermeister sowie das Stadtwappen. Das Geburtstagskind konnte allerdings sein Geschenk nicht mit nach Hause nehmen. Es bleibt an Ort und Stelle in einer Einfassung im Boden, fast wie ein richtiger Gullideckel.

Zur Begründung für dieses ungewöhnliche Geburtstagsgeschenk schreibt der SEB: „Unter Federführung des damaligen Bürgermeisters a.D. Roland Schäfer sowie des damaligen Ersten Beigeordneten Horst Mecklenbrauck wurde der Stadtbetrieb Entwässerung Bergkamen (SEB) am 01.01.1997 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Bergkamen ins Leben gerufen. Zielsetzung war es, den Bürgern*innen maßgeschneiderte Dienstleistungen rund um die Stadtentwässerung anzubieten, die vom SEB vereinnahmten Gebühren ausnahmslos in die Anlagen der Stadtentwässerung zu investieren, insbesondere aber schnell und unbürokratisch agieren zu können.



Schäfer und Mecklenbrauck gelang es, die zuständigen politischen Gremien von Ihren Ideen zu überzeugen. Somit wurde die Stadtentwässerung aus dem Tiefbauamt – sowie das Anlagevermögen der Stadtentwässerung aus dem allgemeinen Haushalt – ausgegliedert.

Es wird seitdem eigenverantwortlich vom SEB verwaltet und bewirtschaftet.

Ein weiterer Baustein in der Entwicklung des SEB ist die Errichtung des SEB – Betriebsgebäudes in 2011 am Logistikpark. Hier sind die gewerblichen Mitarbeiter sowie Betriebsfahrzeuge und technisches Equipment untergebracht. Da die gewerblichen Mitarbeiter u.a. mit biologischen Arbeitsstoffen bei Ihrer

Arbeit umgehen, war es aus Arbeitsschutzgründen erforderlich, für diese einen sog. Schwarz – Weiss – Bereich zu schaffen, damit eine Verschleppung von gesundheitsgefährdenden Keimen, Bakterien, etc. vermieden wird.

Darüber hinaus stehen – rund um die Uhr einsatzbereit – in den temperierbaren Großgaragen des Betriebsgebäudes die Einsatzfahrzeuge des SEB, welche mit hochwertiger und empfindlicher Technik ausgerüstet sind. Für den Bau des Betriebsgebäudes setzte sich Bürgermeister a.D. Roland Schäfer ein.

Roland Schäfer war es wichtig, dass der Stadtbetrieb mit fachlich qualifiziertem Personal und zeitgemäßer Ausrüstung ausgestattet ist. Ein besonderes Anliegen war ihm, dass die wichtige hoheitliche Aufgabe der Abwasserbeseitigungspflicht sowie deren Erfüllung allein in städtischer Hand verbleibt. Mittlerweile verfügt die Stadt Bergkamen über moderne Abwasseranlagen und ein intaktes, leistungsfähiges Kanalnetz. Der SEB ist inzwischen ein beliebter Arbeitgeber und wichtiger Auftraggeber, insbesondere für Dienstleistungs- und kleine Handwerksbetriebe sowie mittelständische Unternehmen in der heimischen Region.

„Roland Schäfer zeichnete aus, dass er unsere Arbeit und wie wir sie erledigen, wohlwollend begleitet hat. Er hat uns vertraut, unterstützt und uns unseren Job gut erledigen lassen“, so Thomas Staschat, technischer Leiter und seit der Gründung des SEB dabei.

Alles das und vieles mehr, nimmt der SEB nun zum Anlass, sich bei Roland Schäfer ausdrücklich zu bedanken.“

Einbrecher-Trio wirft zwei Gullideckel in Fensterscheibe der HEM-Tankstelle an der Erich-Ollenhauer-Straße

In der Nacht zu Dienstag versuchten drei unbekannte Einbrecher gegen 2.15 Uhr mit zwei Gullideckeln eine Fensterscheibe einer Tankstelle an der Erich-Ollenhauer-Straße einzuwerfen. Sie lösten dadurch einen Alarm aus, konnten aber die Scheibe nicht zerstören sondern lediglich beschädigen. Sie flüchteten anschließend in Richtung Oberaden.

Die Täter werden wie folgt beschrieben: Alle drei waren etwa 170 bis 180 cm groß und hatte eine schlanke, fast schwächliche Figur. Ein Täter trug eine dunkle Jogginghose, einen hellen Kapuzenpullover und hatte das Gesicht verdeckt. Ein weiterer Täter war mit heller Jeanshose, hellem Kapuzenpullover und Handschuhen bekleidet. Der dritte trug eine dunkle Jeanshose und einen hellen Kapuzenpullover.

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Einbrecher zerschlagen Fenster eines Kiosks an der

Rünthe Straße mit zwei Gullideckeln

In der Nacht zu Donnerstag hörten Zeugen gegen 1.15 Uhr verdächtige Geräusche und gingen denen nach. Sie entdeckten, dass die Scheibe eines Kiosks an der Rünther Straße eingeschlagen worden war und sich drei männliche Täter darin aufhielten.

Als die Täter auf einen Zeugen aufmerksam wurden, flüchteten sie zunächst zu Fuß über den Schulhof der Hellwegschule und von hier dann weiter mit dort abgestellten Fahrrädern. Bei ihrer Flucht sollen sie weiße Tüten bei sich getragen haben. Nach ersten Feststellungen am Tatort haben die Täter mit zwei Gullideckeln eine Fensterscheibe eingeworfen und aus dem Kiosk Zigaretten entwendet.

Wer hat noch Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Einbrecher schlagen Schaufensterscheibe von Rossmann mit Gullideckel ein

Bisher unbekannte Täter warfen am ersten Weihnachtsfeiertag gegen 7.30 Uhr mit einem Gullideckel die Schaufensterscheibe des Drogeriemarkts Rossmann auf der Parkstraße ein. Die Täter konnten anschließend mit Zigaretten unerkannt entkommen.

Täterhinweise an die Polizei Kamen unter 02307-9210.

Das ist kein Silvesterspaß: Unbekannte heben Gullideckel aus

Gleich in drei Städten des Kreises, darunter Kamen hoben Unbekannte in der Silvesternacht mehrere Gulli- bzw. Kanaldeckel aus den Fahrbahnen.

In Unna-Mühlhausen entdeckten Passanten gegen 0.45 Uhr auf der Mühlhausener Dorfstraße, dass dort fünf Gulli- und zwei Kanaldeckel durch Unbekannte ausgehoben und neben bzw. auf die Fahrbahn gelegt worden sind.

In Fröndenberg konnte eine 27-jährige Pkw-Fahrerin um 01:20 Uhr einem auf der Ostbürener Straße ausgehobenen und auf der Fahrbahn abgelegten Gullideckel nicht mehr ausweichen und fuhr mit ihrem Pkw darüber. Verletzt wurde dabei glücklicherweise niemand, die Höhe des entstandenen Sachschadens steht noch nicht fest.

Um 04:13 Uhr wurde in Kamen, Reckhof, ein Streifenwagen der Polizeiwache Kamen ebenfalls aufgrund eines ausgehobenen Gullideckels beschädigt, der in Höhe der Hausnummer 25 auf die Fahrbahn gelegt worden war. Im Anschluss stellten die Beamten fest, dass im weiteren nördlichen Straßenverlauf der Straße Reckhof alle Kanaldeckel ausgehoben worden sind.

Diese wurden ebenso wie in Unna und Fröndenberg durch die Polizeibeamten wieder eingesetzt.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass es sich

hierbei um eine Straftat handelt, die mit einer Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren bestraft werden kann.

Hinweise zu den bisher unbekanntem Tätern werden an die Polizei Unna unter 02303 / 921-0 erbeten.

Schaufenster mit Gullideckel eingeworfen – Handys gestohlen

Smartphones und andere Geräte erbeuteten Unbekannte in der Nacht zu Freitag aus einem Fachgeschäft für Telekommunikation an der Präsidentenstraße in Bergkamen-Mitte. Sie warfen einen Gullideckel in ein Schaufenster.

Am Freitag hörte ein Zeuge gegen 3:30 Uhr lautes Klirren aus dem Bereich Präsidentenstraße. Die alarmierte Polizei stellte fest, dass die Schaufensterscheibe eines Telekommunikationsgeschäftes in der Präsidentenstraße mit einem Gullideckel eingeworfen wurde. Offensichtlich wurden aus der Auslage Geräte entwendet. Genaue Angaben zur Beute können derzeit nicht gemacht werden.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Einbruch mit Gullideckel: Täter erbeuten aus Tankstelle zig Zigaretten-Stangen

Eigentlich hatten wir gedacht, die Gullideckel-Bande sitzt hinter Schloss und Riegel und jetzt sei Ruhe. Doch sie hat leider Nachahmer gefunden. Tatort ist die Tankstelle an der Lünen Straße in Oberaden.



Am Samstag warfen um 1:19 Uhr zwei Personen mit einem Gullideckel die Eingangstür einer Tankstelle an der Lünener Straße ein. Aus dem Kassenbereich erbeuteten sie eine unbestimmte Anzahl von Zigarettenstangen und flüchteten zu Fuß in östliche Richtung.

Überwachungskamera filmt Einbruch

Aus einer Überwachungskamera konnte folgende Personenbeschreibung erkannt werden: 1. Täter etwa 180 bis 190 cm groß, kräftige Statur, trug dunkle Basecap, weiße Schuhe und eine blaue Hose mit seitlich verlaufenden weißen Streifen; maskiert mit schwarzer Sturmhaube; 2. Täter ebenfalls 180 bis 190 cm groß und kräftig, trug dunkelblaue Basecap, schwarze Schuhe und eine schwarze Trainingshose, ebenfalls maskiert mit schwarzer Sturmhaube.

Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0 entgegen.

Polizei schnappt Gullideckel-Bande

Die Polizei hat eine fünfköpfige Bande geschnappt, die sich auf Tankstelleneinbrüche spezialisiert hat. Die Masche war immer die gleiche: Mit Gullideckel schmissen die Täter mindestens 50 Mal die Scheiben von Tankstellen und Tabakgeschäften ein. Auch in Fröndenberg schlugen die Täter ein Mal zu, in Bergkamen vermeldete die Polizei mehrere Einbrüche per Gulli-Deckel.



Am Dienstag hat die Polizei in Dortmund und Gelsenkirchen zugeschlagen und fünf Täter geschnappt. Bei Durchsuchungen fanden die Polizisten noch Tabak im Wert von 3000 Euro.

Hartnäckige und akribische Ermittlungsarbeit führte die Kommission auf die Spur einer mehrköpfigen Bande, die sich insbesondere auf Tankstelleneinbrüche und Einbrüche in Tabakgeschäfte spezialisiert hatte. Am Dienstag konnten in Dortmund und Gelsenkirchen insgesamt 5 Haftbefehle gegen mutmaßliche Mitglieder der Bande im Alter von 22 – 41 Jahren vollstreckt werden. 3 Wohnungen in Gelsenkirchen wurden durchsucht, bei der Durchsuchung eines Täterfahrzeuges stellten die eingesetzten Beamten Tabak im Wert von ca. 3.000 EUR sicher.

Im Rahmen der Durchsuchungsmaßnahmen wurde ein weiterer Tatverdächtiger festgenommen. Den 5 Einbrechern aus Südost-Europa werden am heutigen Tag beim Amtsgericht Wuppertal die Haftbefehle verkündet, zwei weitere werden mit dem Ziel der Inhaftierung vorgeführt.

50 Einbrüche

Der Bande werden ca. 50 Einbrüche, überwiegend in Tankstellen und Tabakgeschäfte, vorgeworfen. In der Regel schlugen sie mit Gullideckeln die Eingangstüren der Tankstellen ein. Die Gesamtbeute wird auf Zigaretten und Tabak im Wert von mindestens 200.000.- EUR geschätzt. Die Tatorte sind, wie bei MOTIV-Tätern üblich, über ganz NRW verteilt und liegen u.a. in Bottrop, Porta Westfalica, Wuppertal, Fröndenberg, Möhnesee, Essen, Solingen, Remscheid, Velbert, Soest, Olpe, Bergkamen, Hilden, Gelsenkirchen, Moers, Oberhausen, Dortmund, Geldern, Oelde, Ahlen, Lünen, Lippstadt, Beckum und Werl.

Den Tatverdächtigen drohen wegen schweren Bandendiebstahls Freiheitsstrafen zwischen 1 bis zu 10 Jahren pro Tat.

Das Konzept „Mobile Täter im Visier“ beinhaltet u.a. eine enge und schnelle Vernetzung der Polizeibehörden mit modernen Datenbanksystemen sowie die Spezialisierung der Ermittlungen und die Bündelung von Zuständigkeiten.

Mit Rücksicht auf die weiteren Ermittlungen können ergänzende Angaben zur Zeit nicht gemacht werden.

Einbruch in Kiosk mit einem Gullideckel

In der Nacht zu Samstag brachen unbekannte Täter in einen Kiosk an der Lünener Straße ein, indem sie einen Gullideckel in die Scheibe der Eingangstür warfen. Die Täter durchwühlten den Kassenbereich, verließen aber nach ersten Feststellungen das Ladenlokal ohne Beute. Wer hat etwas bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307

Einbruchserie in Oberaden geht weiter – Gullideckel landet im Discounter-Schaufenster

Die Polizei glaubte, dass die Einbruchserie in Oberaden gestoppt sei. Am Donnerstag wurde sie eines Besseren belehrt. Zudem gab es einen Discounter-Einbruch an der Parkstraße in Bergkamen-Mitte.



Denn zwischen 14.45 Uhr und 20 Uhr hebelten unbekannte Täter ein Fenster eines Reihenhauses Am Hohen Kamp auf. Sie durchsuchten zahlreiche Schränke. Zwischen 12.30 Uhr und 18.30 Uhr schlugen Unbekannte die Scheibe einer Terrassentür an der Helmstedter Straße ein. Anschließend durchsuchten sie auch hier das Haus nach Wertgegenständen.

Ein Discounter an der Parkstraße wurde in der Nacht zu Freitag(13.12.2013) von Einbrechern aufgesucht. Gegen 1 Uhr warfen sei einen Gullideckel in eine Fensterscheibe und gelangten so in den Verkaufsraum.

In allen drei Fällen lagen zum Zeitpunkt der Anzeigenaufnahme noch keine Angaben zu möglichem Diebesgut vor. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen

unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

Unbekannte werfen Gullideckel in die Tür eines Getränkemarkts

In der Nacht zu Mittwoch warfen unbekannte Täter die Schiebetür eines Getränkemarktes an der Rünther Straße mit einem Gullideckel ein. Aus dem Ladenlokal wurden nach ersten Feststellungen Zigaretten entwendet.

Die am Tatort gefundenen Blutspuren sprechen dafür, dass sich ein Täter an den Glasscherben verletzt hat. Der Gullideckel war am Sandbochumer Weg entwendet worden. Er wurde wieder eingesetzt. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.